

TERMINE, PREISE UND ANMELDUNG*

Termin 10. - 12. April 2018 Gesamt | Preis 1.945,00 € (ohne MwSt.)
10. - 11. April 2018 Teil I | Preis 1.430,00 € (ohne MwSt.)
12. April 2018 Teil II | Preis 710,00 € (ohne MwSt.)

Bitte überweisen Sie die Kosten bis zum Veranstaltungsbeginn unter Angabe der Rechnungsnummer.

Die Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage:

www.slv-muenchen.de.

*Siehe *Teilnahmebedingungen der GSI mbH, NL SLV München* unter www.slv-muenchen.de

Alle Angaben ohne Gewähr

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Flughafen: Mit der S-Bahn S1/S8 zum Hauptbahnhof.

Vom Hauptbahnhof: Mit der U-Bahn U1 Richtung Olympia-Einkaufszentrum/U7 Richtung Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße/ Ausgang Lazarettstraße (ca. 10 Minuten Fußweg).

Per Auto: Über den Mittleren Ring (West) zur Landshuter Allee, Ausfahrt Neuhausen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.slv-muenchen.de.

Bitte beachten Sie, dass wir nur wenige Firmenparkplätze zur Verfügung haben. Die öffentlichen Parkmöglichkeiten sind gebührenpflichtig (Parklizenzgebiet).

Achtung - Umweltzone! Wir empfehlen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

AUSKUNFT

Fachliche Beratung: Dipl.-Ing. Georg Wackerbauer

Tel.: +49 89 12 68 02-40

E-Mail: wackerbauer@slv-muenchen.de

Organisation: Dennis Langner

Tel.: +49 89 12 68 02-23

Fax: +49 89 12 39 39 11

E-Mail: langner@slv-muenchen.de

GSI mbH, Niederlassung SLV München

Schachenmeisterstraße 37 · 80636 München

**GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik
International mbH
Niederlassung SLV München**

Schachenmeisterstraße 37
80636 München

T +49 89 12 68 02-0

F +49 89 18 16 43

info@slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de



SCHÄDEN ERKENNEN UND VERMEIDEN

Teil 1: Bauteilschäden

Teil 2: Korrosionsschäden

10. - 12. April 2018



www.slv-muenchen.de



VORWORT

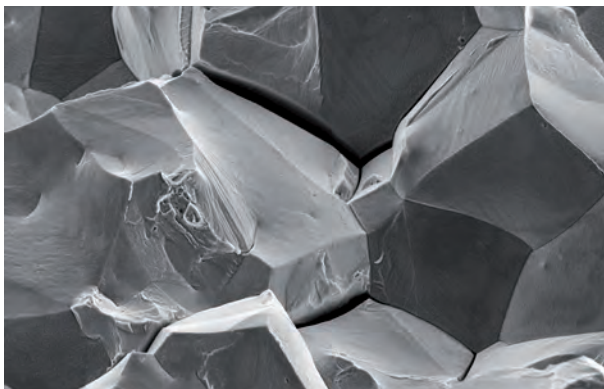
Die praxisnahen Seminarteile liefern einen Überblick über die verschiedenen Schadensmechanismen, gehen auf deren Ursachen ein und es werden verschiedene Möglichkeiten der Schadensvermeidung vorgestellt. Die systematische Vorgehensweise einer Schadensuntersuchung sowie typische, sich wiederholende Fehler und Mängel in der Werkstoffauswahl, -verarbeitung und -verwendung sind weitere Themenschwerpunkte.

TEILNEHMER

Dieses mehrteilige Seminar richtet sich an Schweißaufsichtspersonen, Produktionsleiter, Sachverständige, technische Angestellte sowie Mitarbeiter aus den Bereichen der Qualitätssicherung, die im Stahlbau, Maschinenbau und Anlagenbau tätig sind und immer wieder auf verschiedene Schäden treffen und deren Ursache klären müssen.

HINWEIS

Die Seminarteile bauen nicht aufeinander auf und können somit sowohl einzeln oder als Kombiseminar gebucht werden. Besucher beider Seminarteile (3 Tage) erhalten einen (reduzierten) Kombi-Preis.



GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV München

PROGRAMM TEIL 1: BAUTEILSCHÄDEN

1. TAG

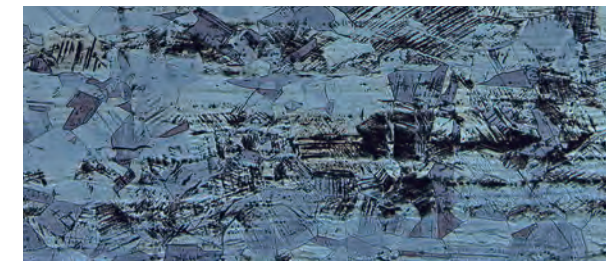
- 08.30 Uhr Begrüßung
- 08.45 Uhr- Einführung, Vorstellung
10.15 Uhr ■ ausgewählte Schäden
■ systematische Vorgehensweise bei der Schadensuntersuchung
- 10.30 Uhr- Einführung Belastungsarten
12.00 Uhr (statisch/zyklisch)
- 12.45 Uhr- Ermüdungsschäden an dynamisch beanspruchten
14.45 Uhr Bauteilen
- 15.00 Uhr- Ursachen und Vermeidung von Schäden an geschweißten
16.30 Uhr Bauteilen
■ Schweißnahtunregelmäßigkeiten
■ Dimensionierung
■ Metallurgie

2. TAG

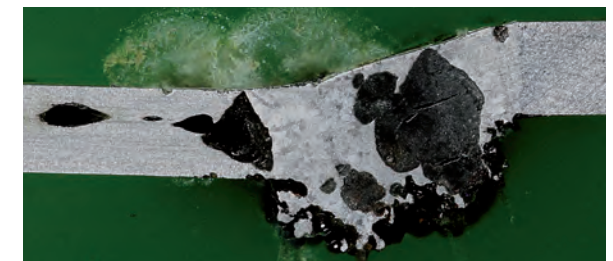
- 08.30 Uhr- Bauteilschäden: Ursachen und Vermeidung von Schäden
10.00 Uhr an geschweißten Bauteilen
■ Nahtqualität
■ Nahtarten
■ Kerbfälle
- 10.15 Uhr- Vermeidung von konstruktionsbedingten Schäden
11.45 Uhr
- 12.30 Uhr- Vermeidung von verarbeitungsbedingten Schäden
14.00 Uhr ■ Fehler bei der mechanischen Bearbeitung
- 14.15 Uhr Fortsetzung: Vermeidung von verarbeitungsbedingten Schäden
■ mangelhafte Wärmebehandlung
- 16.15 Uhr- Abschlussdiskussion
16.30 Uhr Aushändigung der Teilnahmebescheinigung

TEIL 2: KORROSIONSSCHÄDEN

- 08.30 Uhr Begrüßung
- 08.45 Uhr- Einführung
10.15 Uhr Grundlagen der Korrosion und Korrosionsformen
- 10.30 Uhr- Herstellung, Eigenschaften und Bezeichnung
12.00 Uhr korrosionsbeständiger Stähle
- 12.45 Uhr- Beurteilung der Korrosionsgefahr und
14.15 Uhr Werkstoffauswahl nach Regelwerken
- 14.30 Uhr Sicherung der Korrosionsbeständigkeit und
Korrosionsschutz nicht korrosionsbeständiger Stähle,
Schutzschichten
- 16.15 Uhr- Abschlussdiskussion
16.30 Uhr Aushändigung der Teilnahmebescheinigungen



Austenitisches Gefüge mit Verformungsmartensit



Korrosion einer Schweißnaht